

PRESSEINFORMATION

10. März 2008

Neue Erfindung im Bereich „präoperative Hautdesinfektion“ der Universitätsmedizin Göttingen erfolgreich auslizensiert

MBM ScienceBridge GmbH und B. Braun Medical AG - Centre of Excellence Infection Control unterzeichnen Lizenzvertrag.

(smbm)

Wundinfektionen bei Operationen gehören leider nach wie vor zum Klinikalltag, allein in Deutschland kommt es zu rund 128.000 Wundinfektionen pro Jahr nach Operationen, die unter anderem auf unsachgemäße Hautdesinfektion zurückzuführen sind (WANC 06.10.04/Krankenhausmanagement) .



Die Idee zur Abschwächung dieses Problems stammt von Herrn Dr. Abdolhamid Huschmand Nia, zum Zeitpunkt der Erfindung Oberarzt an der Universitätsmedizin Göttingen. Seine patentierte Idee wurde jetzt vom universitätseigenen Technologietransferdienstleister MBM Science Bridge GmbH aus Göttingen erfolgreich und exklusiv an die B. Braun Medical AG auslizensiert. Das Produkt wird künftig vom Schweizer Tochterunternehmen des weltweit tätigen Versorgers des Gesundheitswesens B. Braun Melsungen der B. Braun Medical AG produziert und voraussichtlich zum Jahreswechsel 2008/2009 in den Markt eingeführt.

B. Braun Medical AG, Centre of Excellence Infection Control mit Sitz in der Schweiz ist im weltweit tätigen Mutterkonzern B. Braun Melsungen AG für die Forschung & Entwicklung, die Produktion und den internationalen Vertrieb von Hygieneprodukten wie Hände- und Hautdesinfektionsmitteln verantwortlich. Ein besonderer Fokus liegt ausserdem im Bereich von Produkten für das „Wundmanagement“.

Der Erfinder, Dr. Abdolhamid Huschmand Nia war Oberarzt in der Abteilung Gynäkologie und Geburtshilfe der Universitätsmedizin Göttingen und ist mittlerweile Chefarzt am Städtisches Krankenhaus Pirmasens gGmbH der Klinik für Frauenheilkunde und Geburtshilfe.

WEITERE INFORMATIONEN:

MBM Science Bridge GmbH

Patent Manager Dipl. Ing. (FH) Markus Mladek, Telefon 0551 / 39-12743, mladek@sciencebridge.de

Robert-Koch-Straße 40, 37075 Göttingen

www.sciencebridge.de